Titel

Thema:	Holocaust und Nationalsozialismus als Thema im Sachunterricht Eine Veranstaltung im Rahmen der "Woche des Gedenkens 2026"
Veranstaltungsnummer:	2614M3101

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	Wie kann eine kindgerechte Umsetzung im Sachunterricht gelingen? Dazu werden im Workshop Zugangsweisen wie die Arbeit mit Kinderbüchern und mit Orten der Erinnerung/des Gedenkens aufgezeigt und erarbeitet, sowie biografische und lokalgeschichtliche Zugänge vermittelt. Der Workshop knüpft an der aktuellen Lebenswelt der Kinder und deren Umgang mit dem Thema Holocaust und Nationalsozialismus an und zeigt Ideen für die Vermittlung grundlegender Konzepte. Der Workshop wird geleitet von Karen Weddehage und Nina Weißenborn, Fakultät für Erziehungswissenschaft, Universität Hamburg
Schwerpunkte/Rubrik:	Unterrichtsentwicklung

Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder:	- Geschichte, Politik, Unterrichtsentwicklung
Zielgruppen:	- Lehrkräfte, Sozialpädagogen und Erzieher
Schularten:	- Grundschule mit Vorschule, Stadtteilschule, Grundschule
Veranstaltungsart:	Seminar
Gültigkeitsbereich:	Hamburg
Leitung:	Johanna Jöhnck, Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen
Dozenten:	Nina Weißenborn, Universität Hamburg

Weitere Hinweise

Hinweis für Teilnehmer/innen:	Der Workshop stellt u.a. gelungene Erinnerungsprojekte Hamburger Grundschulen vor. Die Veranstaltung ist barrierefrei zu erreichen.
Zusatzinformationen:	In dieser Veranstaltung werden die folgenden digitalen Tools vorgestellt: /

Anbieter

Anbietername:	Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen
Anbieteranschrift:	Felix-Dahn-Straße 3 und Weidenstieg 29, 20357 Hamburg

E-Mail-Adresse:	tis@li-hamburg.de

Termin

Termin:	30.04.2026 15:00 bis 17:00 Uhr
Dauer:	2 Zeitstunden
Anmeldeschluss:	29.04.2026

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort:	Campus Kieler Strasse, Stadtteilschule mit gymnasialem Zweig, Kieler Straße 40, 22525 Hamburg